



BEUTH HOCHSCHULE FÜR TECHNIK BERLIN  
University of Applied Sciences

# **Übungen zu Wirtschaftsinformatik 2**

## **LE 01 – Grundlagen von VBA und MS Access**

### **(Auszug für Präsenzübung)**

**Prof. Dr. Thomas Off**

<http://www.ThomasOff.de/lehre/beuth/wi2>



## Hinweis

**Das Seminar und die Übung zur LE 01 dienen der Wiederholung. Sie sind im Wesentlichen nur bei individuellem Bedarf zu absolvieren.**

### **Ausnahmen sind**

- die folgenden Übungen Ü1.10 bis Ü1.12, die absolviert werden müssen,
- sowie Ü1.13 bis Ü1.15, die absolviert werden sollten.



## Übung Ü1.10: Modul Kunden

- Legen Sie ein Modul **mdlKunden** an
- Deklarieren Sie im Modul eine private Variable **lngKundenNr** vom Typ **Long**, die innerhalb des Moduls gültig ist.
- eine öffentliche Prozedur **setzeAktuellerKundeId**, die als Parameter eine **ID** vom Typ **Long** übergeben bekommt und den Wert der Variable **lngKundenNr** zuweist
- eine öffentliche Funktion **gibAktuellerKundeId**, die den Wert der Variablen **lngKundenNr** zurückliefert

# Oberflächen, Module, Funktionen und Sichtbarkeit



## Ü1.11: Modul Benutzer

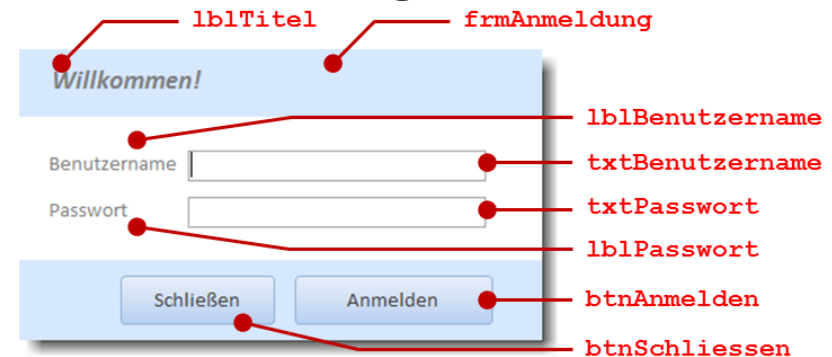
- Legen Sie ein Modul **mdlBenutzer** an und deklarieren Sie im Modul
  - eine private Variable **bolIstBenutzerAdmin** vom Typ **Boolean** (Sie wird später benötigt, um zwischen normalen Kunden und Administratoren zu unterscheiden.)
  - eine private Konstante **BENUTZER** vom Typ **String**, die den Wert **"user"** haben soll
  - eine private Konstante **PASSWORT** vom Typ **String**, die den Wert **"test"** haben soll
  
- Schreiben Sie eine öffentliche Funktion **istBenutzerAdmin( )**, die den Wert dieser Variable zurückliefert
  
- Schreiben Sie eine öffentliche Funktion **anmelden**,
  - die einen Benutzernamen und ein Passwort als Parameter übergeben bekommt und einen Wahrheitswert zurückliefert,
  - zunächst den Wert der **bolIstBenutzerAdmin** mit **False** initialisiert
  - dann prüft, ob der eingegebene Benutzername gleich dem Wert der Konstante **BENUTZER** und das Passwort gleich dem Wert der Konstante **PASSWORT** ist
    - Wenn ja, soll die Prozedur **mdlKunden.setzeAktuellerKundeID** mit dem Wert **1** aufgerufen werden, und die Funktion soll als Rückgabewert **true** zurückliefern.
    - Andernfalls soll die Prozedur **mdlKunden.setzeAktuellerKundeID** mit dem Wert **-1** aufgerufen werden, und die Funktion **false** zurückliefern.

# Oberflächen, Module, Funktionen und Sichtbarkeit



## Übung Ü1.12: Oberfläche und Ereignisverarbeitung

- Erstellen Sie ein Formular zur Anmeldung eines Benutzers. Geben Sie den Formularelemente aussagekräftige Namen.
- Schreiben Sie eine Ereignisprozedur, die aufgerufen wird, sobald auf die Schaltfläche „Anmelden“ geklickt wird. Rufen Sie aus dieser Ereignisprozedur die Funktion **anmelden** (aus Übung Ü1.11) auf, übergeben Sie dabei den Text aus den Feldern „Benutzername“ und „Passwort“ und speichern Sie den Rückgabewert in einer Variablen vom Typ Boolean.
- Wenn der Rückgabewert der Funktion **true** ist zeigen Sie in einem Meldungsfenster eine Willkommensmeldung und schließen Sie das Formular.
- Andernfalls zeigen Sie eine Fehlermeldung und leeren Sie das Feld "Passwort", indem Sie ihm **Null** zuweisen
- Hinweis: Gehen Sie zunächst davon aus, dass der Benutzer immer Text in die Felder eingibt.



# Oberflächen, Module, Funktionen und Sichtbarkeit



## Übung Ü1.13 (Zusatz)

- Implementieren Sie eine Ereignisprozedur, die ausgeführt wird, wenn der Benutzer im Anmeldedialog aus Übung Ü1.12 auf Schließen klickt
  - Zeigen Sie eine Meldung an, ob der Benutzer wirklich schließen möchte oder nicht
  - Wenn ja, dann schließen Sie das Fenster. Wenn nicht, lassen Sie es offen.

## Übung Ü1.14 (Zusatz)

- Ändern Sie die Implementierung aus Übung Ü1.12, so dass der Benutzer eine Fehlermeldung bekommt, wenn nicht beide Felder "Benutzername" und "Passwort" gefüllt sind.

## Übung Ü1.15 (Zusatz)

- Ändern Sie die Eigenschaften des Passwortfeldes aus Übung Ü1.12, so dass es das Passwort nicht mehr im Klartext zeigt
- Ändern Sie die Eigenschaften des Formulars, so dass es als Dialog (Popup-Fenster mit Rahmentyp "Dialog") angezeigt wird



BEUTH HOCHSCHULE FÜR TECHNIK BERLIN  
University of Applied Sciences

# **Übungen zu Wirtschaftsinformatik 2**

## **LE 01 – Grundlagen von VBA und MS Access**


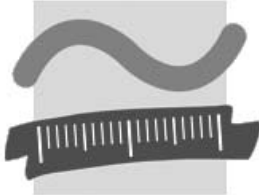
### **(Auszug für Präsenzübung)**

**Prof. Dr. Thomas Off**

<http://www.ThomasOff.de/lehre/beuth/wi2>

# Farben



		META Condensed normal Meta Condensed normal
<b>#0098A1</b> HKS 51 100% CMYK 100   0   40   0 RGB 0   152   161	70 %	HKS 13 100% CMYK 0   94   91   0 RGB 239   24   30
<b>#39B7BC</b> HKS 51 70% CMYK 70   0   28   0 RGB 57   183   188	50 %	HKS 51 10% CMYK 10   0   4   0 RGB 235   246   246
<b>#BEE2E2</b> HKS 51 30% CMYK 30   0   12   0 RGB 190   226   226	15 %	



# Cliparts

